



Pfr. Ueli Tobler-Stämpfli
Pasteur
Präsident des Vorstandes
Président du comité
CH-3225 Müntschemier
Tel (0041) (0)32 313 13 51
Fax (0041) (0)32 313 29 36
E-Mail: pfarramt.tobler@sesamnet.ch
www.bauernfamilie.ch

Müntschemier, den 31. März 2009

Was tut die SRAKLA für die Kirche?

Was haben die Kantonalkirchen und die Kirchgemeinden davon, dass die SRAKLA ihre bisherigen fünf Ziele weiter verfolgt?

1. Die SRAKLA trägt ethisch-soziale Fragen in die Landwirtschaft

- Die SRAKLA hat einen guten Kontakt mit den landwirtschaftlichen Organisationen: Schweiz. Bauernverband und Branchenverbänden (zB Milchverband) aufgebaut.
- Seit der Gründung arbeitet die SRAKLA eng mit der Schweiz. Kath. Bauernvereinigung SKBV zusammen. Weil die SRAKLA eine ref. Partnerorganisation ist, können wir gemeinsam auch ökumenisch auftreten und arbeiten.
- Die SRAKLA wird von landwirtschaftlichen Organisationen immer wieder eingeladen zu Tagungen und Vorträgen.
- Die SRAKLA ist präsent in der bäuerlichen Presse der Schweiz: Artikel und Interviews zu Lebensfragen, Seelsorge, Ethik, speziell in der Beilage „Land und Leben“ des Schweizer Bauer.

2. Die SRAKLA befasst sich mit den Grundwerten und der sozialen Nachhaltigkeit agrarpolitischer Fragen

- Die SRAKLA bringt die Stimme der Kirche ein in den Vernehmlassungsverfahren des Bundes betr. Landwirtschaft.
- Die SRAKLA bringt ihre Stimme in die parlamentarische Arbeit mit ein – ausserhalb der bäuerlichen Lobby-Arbeit und zwischen den Rechts-Linksblöcken. Unser Vorstandsmitglied Walter Donzé ist Mitglied der EVP und kein Landwirt.

3. Die SRAKLA bearbeitet landwirtschaftliche Fragen aus ethischer Sicht

- Im Theologischen Verlag TVZ ist das Buch „Elemente des Lebens – Ethik zwischen Natur und Markt“ erschienen¹. Es kann sowohl in der kirchlichen Unterweisung wie in der Erwachsenenbildung eingesetzt werden und bietet allen Interessierten auf knappem Raum einen Einblick in die Problematik der Landwirtschaft.
- Die SRAKLA arbeitet mit im Europäischen Arbeitskreis für Landfragen EAL und ist im Ausschuss vertreten durch die Bäuerin Dominique Gisi aus Langenbruck BL. Die SRAKLA nimmt an den Tagungen des EAL teil und verfügt so über Kontakte mit Landpfarrern von Rumänien bis Polen und England.
- Durch Pfrn. Regula Wloemer war die SRAKLA an der Vollversammlung des ökumenischen Rates der Kirchen in Porto Allegre vertreten.

4. Die SRAKLA sensibilisiert die Kirche für die Minderheit der Bauernfamilien

- Die SRAKLA bietet den Pfarrerinnen und Pfarrern und SDM in der Gemeindegarbeit fachliche Unterstützung in der Seelsorge an Bauernfamilien an: sie können sich direkt an das bäuerliche Sorgentelefon wenden oder an die Vorstandsmitglieder.
- Die SRAKLA arbeitet mit in der Aus- und Weiterbildung der PfarrerInnen
- Die SRAKLA arbeitet mit kirchlichen Fachstellen zusammen, bietet ihr Wissen und ihr Beziehungsnetz in der Landwirtschaft an.
- Mitarbeit in den Ref. Medien: <http://blogs.ref.ch/tobler.php>
- Die SRAKLA arbeitet mit in der International Rural Church Association IRCA und stellt in Pfarrer Lothar Schullerus aus Nesslau SG zurzeit sogar den Vorsitzenden.

5. Die SRAKLA begleitet Bäuerinnen und Bauern in einer bewegten Zeit einschneidender Veränderungen

- Die SRAKLA bietet mit drei andern Trägerorganisationen² für die ganze deutschsprachige Schweiz den Dienst des bäuerlichen Sorgentelefon an: 041 820 02 15.
- Die Homepage www.bauernfamilie.ch betreibt das bäuerliche Sorgentelefon gemeinsam mit den Sorgentelefonen und Familienberatungsstellen in Österreich und Deutschland.
- Die SRAKLA steht im Kontakt zu den Organisatoren des jährlich stattfindenden Festival Rural der Kirchen am Oberrhein und im Elsass.
- Der Kirchliche Dienst auf dem Land der ev. Kirche in Baden hat den Kontakt zur SRAKLA gesucht; er soll zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch etabliert werden.

¹ Ueli Tobler, „Elemente des Lebens – Ethik zwischen Natur und Markt“, Fr. 24.--, 160 Seiten, 70 farbige Zeichnungen von Johann H. Sonderegger, ISBN 3 -290 – 17295 – 3, Erhältlich beim Theologischen Verlag Zürich, Fax: 01 299 33 58, Mail: tvz@ref.ch, oder im Buchhandel

² Agridea (ehem. Landw. Beratungszentrale) Lindau, Schweiz. Kath. Bauernvereinigung SKBV, Schweiz. Bäuerinnen und Landfrauenverband SBLFV.